

I. Anmeldung

TOP: 9.0

Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 09.07.2015 öffentlich

Betreff:
Modellprojekt Erzieherausbildung

Anlagen:

- 9.1 Sachverhalt
- 9.2 Beschluss
- 9.3 Bericht zum Modellprojekt Erzieherausbildung

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Das Thema Fachkraftgewinnung, -sicherung und -entwicklung gewinnt mit dem demografischen Wandel auch für den Erzieherberuf an Bedeutung. Eine Reihe von Studien sagen in Teilbereichen einen kurzfristigen, allgemein einen mittelfristig eintretenden Fachkräftemangel voraus. In der Praxis bestätigen Indikatoren diese Befürchtungen. So liegt die Wiederbesetzungsdauer für Stellen im Erzieherbereich derzeit im Schnitt bei 83 Tagen. Es zeigt sich auch, dass in steigendem Maße Zugeständnisse bei der Einstellung gemacht werden, die unter anderen Umständen unter Berücksichtigung qualitativer Aspekte nicht vorstellbar wären. Über die bisherigen Ausbildungswege wird es immer schwerer ausreichend Interessenten in benötigter Zahl und Qualität zu erreichen. Die relativ lange Ausbildung mindert die Attraktivität und macht es schwer, nachhaltige Strategien für die Zukunftssicherung zu entwickeln. Dies gilt besonders für den Ansatz, zusätzliche Gruppen für den Beruf zu interessieren und zu gewinnen.

Die Bayerische Staatsregierung wird demnächst die Ausschreibung für ein Modellprojekt veröffentlichen, das einem Beschluss des Bayerischen Landtags folgt. Der Beschluss lautet:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher attraktiver zu gestalten, indem alternative Modelle der Ausbildung ... geprüft werden, insbesondere die Modelle der praxisintegrierten Ausbildung (PIA).“

Der Sachverhalt wird, abgestimmt mit dem Geschäftsbereich des 3. BM/SchB, im Juli auch in den Schulausschuss eingebracht.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☐ **Nein**

☐ **Ja**

☒ **Noch offen, weil**
Kriterien der Bayerischen Staatsre-
gierung sind noch nicht bekannt.

Kosten:

☒ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	☐ dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ **Nein**

☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Stellen-Nr.:

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein**

☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☐ **Nein**

☒ **Ja:** s. Bericht

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ **Ref. I / OrgA**

☐ Deckungsvorschlag akzeptiert

☐ keine Stellendeckung vorhanden

☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

☐ **Ref. II / Stk**

☐ Deckungsvorschlag akzeptiert

☐ keine Haushaltsmittel vorhanden

☒ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Geschäftsbereich 3. BM/SchB**

☐

☐

✓ **II. Herrn OBM**

K.g. 19. JUNI 2015 OBM *h*

III. Ref. V

Nürnberg, 19.06.2015

Pröbß

DP

(5500)